

**PACKUNGSBEILAGE**

Eraquell Tabs 20 mg Kautabletten für Pferde

**1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST**

Zulassungsinhaber und Hersteller, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist:  
VIRBAC – 1ère Avenue – 2065 m – L.I.D. – 06516 CARROS – Frankreich

**2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Eraquell Tabs 20 mg Kautabletten für Pferde

**3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE****Wirkstoff(e):**

1 Kautablette von 3300 mg enthält:

Ivermectin..... 20,00 mg

**4. ANWENDUNGSGEBIET(E)**

Zur Behandlung von Infektionen mit Nematoden und Arthropoden beim Pferd, hervorgerufen durch adulte und immature Stadien von Rundwürmern sowie Dassellarven.

**◆ Nematoden**Große Strongyliden:*Strongylus vulgaris* (adulte und arterielle Larvenstadien)*Strongylus edentatus* (adulte und 4. Larvenstadium im Gewebe)*Strongylus equinus* (adulte und 4. Larvenstadium)*Triodontophorus* spp. (adulte Stadien)Kleine Strongyliden:*Cyathostomum* (adulte und nicht enzystierte Larvenstadien in der Mukosa): *Cylicoicyclus* spp., *Cylicostephanus* spp., *Gyalocephalus* spp.Spulwurm: *Parascaris equorum* (adulte und Larvenstadien).Pfriemenschwanz: *Oxyuris equi* (adulte und Larvenstadien).Magenfadenwurm: *Trichostrongylus axei* (adulte Stadien).**◆ Magendasseln:** *Gasterophilus* spp. (Larvenstadien).**5. GEGENANZEIGEN**

Nicht anwenden bei Fohlen unter 2 Wochen.

Nicht anwenden bei Pferden mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile.

Nicht anwenden bei Hunden oder Katzen, da ernste unerwünschte Wirkungen eintreten können.

## 6. NEBENWIRKUNGEN

Insbesondere bei sehr schwerem Wurmbefall können in sehr seltenen Fällen nach der Behandlung Koliken, Durchfall oder Anorexie auftreten. In sehr seltenen Fällen kann es nach einer Behandlung auch zu allergischen Reaktionen wie Hypersalivation, Zungenödem und Nesselsucht, Tachykardie, hyperämischen Schleimhäuten oder subkutanen Ödemen kommen.

Falls Sie Nebenwirkungen insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

## 7. ZIELTIERART(EN)

Pferd

## 8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Einmalige orale Anwendung.

200 µg Ivermectin pro kg Körpergewicht, entsprechend 1 Tablette pro 100 kg Körpergewicht.

Gewicht	Dosierung	Gewicht	Dosierung
Bis zu 100 kg	1 Tablette	501-600 kg	6 Tabletten
101-200 kg	2 Tabletten	601-700 kg	7 Tabletten
201-300 kg	3 Tabletten	701-800 kg	8 Tabletten
301-400 kg	4 Tabletten		
401-500 kg	5 Tabletten		

## 9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Um eine korrekte Dosierung zu gewährleisten, sollte das Körpergewicht möglichst genau ermittelt werden.

Nachdem die richtige Dosierung ermittelt wurde, sollte das Mittel wie folgt verabreicht werden:

Bieten Sie die Tablette auf der Handfläche an.

Nur eine Tablette anzubieten, macht die Akzeptanz für das Pferd leichter; die Gabe von mehreren Tabletten auf einmal ist jedoch auch möglich.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die vollständige Dosis verabreicht wurde.

Bei der ersten Verabreichung kann die Tablette unter eine kleine Menge Futter oder eine Leckerei gemischt werden, um die Akzeptanz des Pferdes zu steigern.

Falls die erforderliche Dosis nicht aufgenommen wird, muss eine alternative Behandlung gewählt werden. Bitte ziehen Sie Ihren Tierarzt zu Rate.

Der Tierarzt sollte hinsichtlich eines geeigneten Dosierprogramms und Herdenmanagements beraten, um sowohl für Rundwürmern eine adäquate Parasitenkontrolle zu erreichen.

## 10. WARTEZEIT

Essbare Gewebe: 35 Tage

Nicht bei Stuten anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

## 11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Für dieses Tierarzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Nach dem Anbrechen muss das Arzneimittel innerhalb 1 Jahres verwendet werden.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

## 12. BESONDERE WARNHINWEISE

### **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren**

Das Produkt wurde für die ausschließliche Anwendung bei Pferden formuliert. Katzen Hunde (insbesondere Collies, Bobtails sowie verwandte Rassen und deren Mischlinge) aber auch Schildkröten und Wasserschildkröten können durch den Ivermectingehalt des Produktes gesundheitlich beeinträchtigt werden, wenn sie zu heruntergefallenen oder ausgespuckten Tabletten oder gebrauchten Packungen Kontakt haben oder diese fressen (siehe „Gegenanzeigen“).

### **Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender**

Nach der Anwendung Hände waschen.

Kontakt mit den Augen vermeiden. Bei versehentlichem Augenkontakt diese sofort mit reichlich Wasser spülen. Bei Augenirritation ärztlichen Rat einholen.

Während der Anwendung des Tierarzneimittels nicht essen, trinken oder rauchen.

Im Falle einer versehentlichen Aufnahme ist ärztlicher Rat einzuholen und dem Arzt die Packungsbeilage zu zeigen.

### **Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart**

Folgende Situationen sollten vermieden werden, da diese zur Erhöhung der Resistenz und letztendlich zur Unwirksamkeit der Behandlung führen können:

- Zu häufige und wiederholte Anwendung von Anthelminthika einer Substanzklasse über einen längeren Zeitraum,
- Unterdosierung, verursacht durch Unterschätzung des Körpergewichts, falsche Verabreichung des Tierarzneimittels oder durch mangelhafte Einstellung der Dosiervorrichtung (sofern vorhanden).

Bei Verdacht auf Anthelminthika-Resistenz sollten weiterführende Untersuchungen mit Hilfe geeigneter Tests (z. B. Eizahlreduktionstest) durchgeführt werden. Falls die Testergebnisse deutlich auf die Resistenz gegenüber einem bestimmten Anthelminthikum hinweisen, sollte ein Anthelminthikum aus einer anderen Substanzklasse und mit unterschiedlichem Wirkungsmechanismus Verwendung finden.

Über Resistenz gegen Ivermectin wird bei *Parascaris equorum* des Pferdes berichtet. Daher sollte sich auf nationaler Ebene (regional, betrieblich) die Anwendung dieses Tierarzneimittels auf epidemiologische Erhebungen zur Empfindlichkeit von Nematoden, sowie auf Expertenempfehlungen zur Eindämmung weiterer Anthelminthika-Resistenzen stützen.

Das Tierarzneimittel kann sicher an Zuchthengste verabreicht werden.

Junge Fohlen, Minipferde und Zwerggrassen, die weniger als 50 kg wiegen, können möglicherweise die Tabletten nicht aufnehmen. Suchen Sie Rat bei Ihrem Tierarzt.

### **Überdosierung**

Eine Verträglichkeitsstudie, die bei ausgewachsenen Pferden unter Anwendung der 5fachen Dosis mit dem Produkt durchgeführt wurde, ergab keine Hinweise auf Nebenwirkungen.

Verträglichkeitsstudien wurden mit einem Tierarzneimittel, das Praziquantel und die gleiche Dosis Ivermectin enthält (EQUIMAX Gel), an Stuten, Hengsten und Fohlen durchgeführt.

Die Gabe an Stuten mit dem 3fachen der empfohlenen Dosierung im Abstand von 14 Tagen während der gesamten Trächtigkeit und Laktation hatte weder Aborte oder nachteilige Wirkungen während der Trächtigkeit, auf die Geburt oder den allgemeinen Gesundheitszustand der Stuten noch Fehlbildungen bei den Fohlen zur Folge.

Die Gabe an Zuchthengste mit dem 3fachen der empfohlenen Dosierung zeigte keine nachteiligen Wirkungen, insbesondere hinsichtlich der Zuchttauglichkeit.

Die Gabe an Fohlen mit bis zum 5fachen der empfohlenen Dosierung zeigte keinerlei Nebenwirkung.

### **13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen. DIESES TIERARZNEIMITTEL IST FÜR FISCHE UND ANDERE IM WASSER LEBENDE ORGANISMEN BESONDERS GEFÄHRLICH. Daher dürfen Produktreste und leere Behältnisse nicht in Gewässer gelangen.

### **14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

Juni 2015

### **15. WEITERE ANGABEN**

Faltschachtel mit 1, 2, 12, 40 oder 48 Polypropylen-Röhrchen mit 8 Tabletten und kindersicherem Verschluss aus Polypropylen.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

BE-V341232

Verschreibungspflichtig